

KKC

Hans Kilian und
Lotte Köhler-Centrum
für sozial- und kulturwissenschaftliche
Psychologie und historische Anthropologie

Hans Kilian-Vorlesung

**Prof. Dr. Lutz Wittmann
(IPU Berlin)**

Trauma in der Krise Theoretische und empirische Schwierigkeiten eines allgegenwärtigen Konzepts

Mittwoch, 23. Oktober 2024
GD 2/156 und ZOOM | 16.15 - 18.00 Uhr

Der Begriff Trauma ist so allgegenwärtig geworden, dass von einer regelrechten Inflation des Traumakonzepts gesprochen werden kann. Während viele psychische Erkrankungen sozial stigmatisiert sind, mag Trauma – ähnlich wie das leistungsbedingte Burnout-Syndrom – gesellschaftsfähig geworden sein, weil hier scheinbar eine gesunde Person von einem objektiv schrecklichen Ereignis aus der Bahn geworfen zu werden scheint. Zum Glück haben Traumatherapeut:innen das aber voll im Griff. Solche Allgemeinplätze der Psychotraumatologie sollen anhand von aktuellen Forschungsdaten beleuchtet und hinterfragt werden.

Zur Anmeldung
und um den Zoom-Link
zu erhalten, klicken Sie
bitte [hier!](#)
Bei Rückfragen senden
Sie bitte eine E-Mail an
kkc@rub.de

